



KULTURPROZESS BRIXEN

PROCESSO CULTURALE A **BRESSANONE**

2018

BRIXEN IM AUFBRUCH!

Phase der Umstrukturierung in Bezug auf Infrastrukturen für Kunst und Kultur

- ▶ Neue **Stadtbibliothek**
- ▶ Neue **Musikschule** mit Probelokal Bürgerkapelle
- ▶ **Astra** – Zentrum für Junge Kultur
- ▶ **Tschumpus** (Kultursommer Brixen)
- ▶ **Stadtgalerie** Brixen Reload
- ▶ Kunstmuseum(?!) im **Hofburggarten**
- ▶ **Brixner Kulturszene** und **Ereigniskultur Brixen**
(Soliman, Wasser-Licht-Festival)

FRAGESTELLUNG UND ARBEITSAUFTRAG

gemäß Kulturstadträtin Monika Leitner:

- ▶ **Bestandsaufnahme** Kulturszene Brixen
- ▶ **Einschätzung der Potentiale und Kernkompetenzen** der Kulturszene und Kulturstadt Brixen

=> **Zielsetzung der Kulturpolitik:**

Stärkung und Vernetzung der Kulturszene Brixen im Sinne des Leitbildes „Kulturstadt Brixen“

KULTURPROZESS BRIXEN KONZEPT

- ▶ **Recherchen** ad Kulturangebot
- ▶ **Bestandsaufnahme** Kulturszene Brixen
- ▶ **Dialog** mit Kulturszene Brixen
 - **Kulturcafé**
 - **Kulturgespräche** zu vier Fokusthemen
- ▶ **Bericht**

ZEITPLAN

- ▶ **Recherche** Jänner–März 2018
- ▶ **Interviews** Jänner–April 2018
- ▶ **Kulturcafé** Forum Brixen 08.05.2018, 16–20.30
- ▶ **Kulturgespräche** Forum Brixen
 - **Fokus Musik** 22.05.2018, 18–20.30
 - **Fokus Theater** 29.05.2018, 18–20.30
 - **Fokus Kunst** 05.06.2018, 18–20.30
 - **Fokus Junge Kultur** 12.06.2018, 18–20.30
- ▶ **Präsentation im Stadtrat** Gemeinde Brixen, 10.10.2018
- ▶ **Präsentation für Fraktionsprecher** Gemeinderat Brixen, 07.11.2018
- ▶ **Präsentation für Teilnehmer*innen Kulturprozess**
Forum Brixen, 07.11.2018, 18.00

Einladung



PERSÖNLICHE EINLADUNG

Kulturprozess Brixen 2018 eine Initiative der Stadtgemeinde Brixen

Für die Stadtgemeinde Brixen sind Kunst und Kultur wichtige Ressourcen einer zukunftsorientierten Stadtentwicklung. In diesem Zusammenhang wurde 2018 ein Kulturprozess mit der Intention gestartet, die Kulturschaffenden selbst, die Kulturdenker*innen und Kulturarbeiter*innen aus den verschiedensten Bereichen miteinander ins Gespräch zu bringen und daraus Impulse und Zukunftsperspektiven für eine vitale Entwicklung der Kultur in Brixen zu gewinnen.

TERMIN Kulturcafé Brixen

Dienstag 8. Mai 2018, 16–20.30 Uhr, Forum Brixen/Saal Regensburg

Den offiziellen Auftakt des Kulturprozesses bildet das moderierte **Kulturcafé Brixen**, zu dem wir Sie und ihr Team als Vertreter*innen der Brixner Kulturszene herzlich einladen möchten. Das als Workshop organisierte Kulturcafé Brixen dient dazu, die zentralen Herausforderungen und Zukunftsfragen für eine nachhaltige Kulturentwicklung und Kulturförderung in Brixen gemeinsam zu diskutieren und zu formulieren. Aufgrund begrenzter Teilnehmerzahl bitten wir um eine verbindliche Anmeldung mit Angabe der teilnehmenden Personen innerhalb 30.4.2018.

Für die Organisation: **Stefanie Prieth**, T **+39 0472 208980** oder **kulturcultura@brixen.it**

TERMINE Kulturgespräche Brixen jeweils 18–20.30 Uhr, Forum Brixen/Saal Regensburg

**Dienstag, 22. Mai 2018, Fokus Musik / Dienstag, 29. Mai 2018, Fokus Theater / Dienstag, 5. Juni 2018, Fokus Kunst /
Dienstag, 12. Juni 2018, Fokus Junge Kultur**

Auf das gemeinsame Nachdenken im Rahmen des Kulturcafé Brixen folgen vier Termine zu zentralen Kultursparten wie Musik, Theater, Kunst und Junge Kultur. Zu diesen Kulturgesprächen laden wir herzlich ein (keine Anmeldung erforderlich). Wir bedanken uns im Voraus für das Interesse und die Zeit und hoffen auf eine rege Teilnahme an den Gesprächen!

Claudio Del Piero, Vizebürgermeister und Stadtrat für Italienische Kultur **Monika Leitner**, Stadträtin für Deutsche Kultur.

TEILNEHMER*INNEN

Leonhard Angerer · Alexa · Valentino Aresti · Johanna Bampi · Filippa Barth · Antonio Bova · Doris Brunner · Heidi Campidell · Troi Luigi Casale · Mario Castiglioni · Emanuele Colombi · Franz Comploi · Norbert Dalsass · Claudio Del Piero · Karl Dander · Arno Dejaco · Ingo Dejaco · Irene Dejaco · Antonio De Sarro · Lucia De Sarro · Markus Doggi Dorfmann · Nathaly Ebner · Konrad Eichbichler · Patrick Faller · Evelyn Fink · Karolina Gacke · Elias Gamper · Elisabeth Gamper · Markus Gasser · Beniamino Genovese · Anke Götz · Maria Paola Grammatica · Roberta Grammatica · Evelin Harrasser · Anna Heiss · Hans Heiss · Maria Hilber · Gianluca Iocolano · Bruno Kaser · Georg Kaser · Claudia Kaser · Miriam Kaser · Harald Kastlunger · Manuela Kerer · Christoph Kerschbaumer · Hans Knapp · Jakob Kompatscher · Johann Kronbichler · Marika Lamprecht · Josef Lanz · Monika Leitner · Stephen Lloyd · Claudia Messner · Giovanni Morra · Maria Thaler Neuwirth · Claudio Olivotto · Jörg Oschemann · Elisabeth Peer · Oswald Peer · Stefano Peluso · Alex Pergher · Claudio Perisinotto · Leopold Ploner · Christian Prader · Josef Prader · Stefanie Prieth · Bernhard Putzer · Klaus Ramoser · Martin Rastner · Evi Reich · Andreas Rifesser · Gertraud Larcher Rizzi · Benno Röggl · Christine Simeoni · Sergio Somavilla · Roberto Spazzini · Laurenz Stockner · Maria Stockner · Christian Schwienbacher · Hartwig Thaler · Lisa Trockner · Benedikt Troi · Irene Troi · Thomas Troi · Willy Vontavon · Maria Walcher · Verena Winkler · Rüdiger Witcher · Franz Wunderer · Werner Zanotti · Petra Zelger · Wilhelm Zelger

Danke!

TEAM

Idee, Konzept und Durchführung Kulturprozess Brixen

Marion Piffer Damiani, Petra Paolazzi

Moderation Kulturcafé und Kulturgespräche

Maria Sparber

Fotodokumentation Kulturprozess Brixen

Leonhard Angerer

Organisatorische Unterstützung

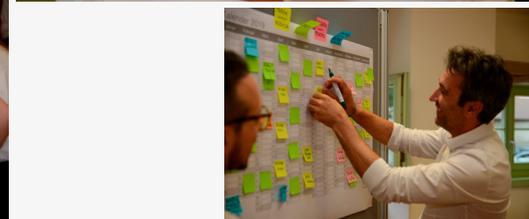
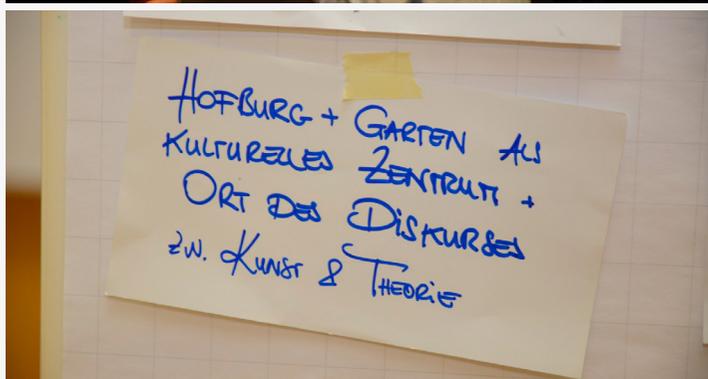
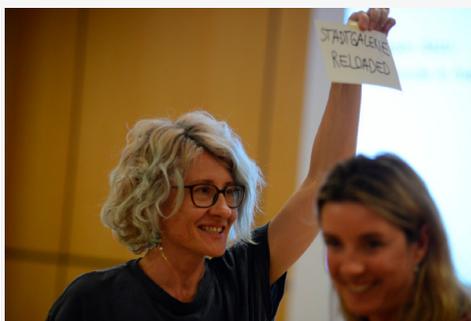
Stefanie Prieth, Alessandra Scorrano

Grafische Gestaltung

Arno Dejaco

Dank an Karl Dander, Marika Lamprecht, Sarah Niederkofler, Susanna Piccoli

KULTURGESPRÄCHE



DER STOFF AUS DEM DIE TRÄUME SIND...

ASTRA-SLOGAN

ASTRA LA VISTA (PROB)

PER ASPRA AD ASTRA

GHOST BASTRA

MORE THAN GIL

JEDER BRAUCHT SENEN!

HOFBURG IM DIALOG

2x im Jahr (Frühling / Herbst)

DISKURSION: Relaunch eines Systems Brixen & Bressanone

- Inventar des Hofburg / Zeitgenössische Künstler setzen sich damit auseinander
- Thematische Ausstellungen zeitgenössischer Kunst - I
- Einladung zu unterschiedlichen Interventionen und kleinen Projekten

- Leitgruppe: ~~...~~ offen für alle!
- Geladene Kuratoren oder durch Bewertung Projektschwerung
- Projektpartner: UNIVERSITÄTEN / ANDERE BILDUNGS-EINRICHTUNGEN / STADTMARKETING / KULTUR
- STADT / PROVINZ / STIFTUNGEN / WIRTSCHAFTS-TREIBENDE

Projekt 2: „Die Hofburg im Dialog“
 (3) Sonnennecken

STADTGALEIE RELOADED

Kinla BX

SG MONSIEUR M

Platz im Theater

Platz im Theater

Secke!
 Provokation!
 Öffentlichkeit in die Galerie Kunst zu den Bürgern,
 Präsentation der Künstler während Ausstellung!
 Interaktivität!
 Schärferer Name!!
 Gegenpol zum Traditionellen

Summ: ehrgeizig motiviert

Summ: ehrgeizig motiviert

Senioren-theater suchen Platz!

WAS VON NEM? IN ASTRA

- KABARETT
- THEATER (KOMÖDIE)
- ALTERNATIVE MUSIK / KONZERT (RAPP, FUNK ...)
- EIGENPRODUKTIONEN + ZUKÄUFE (GRUPPEN/INITIATIVEN)
- z.B. "HIE TREIBHAUS IN IBK" (Gruppe hat Schlüssel f. Astor und es entsteht was in der Luft ist)
- ~~...~~ (Solosänger haben sich zusammen gelassen)
- TREFFPUNKT FÜR SUBKULTUR (z.B. frappa, die "Manga"-Zeichner)
- FILMABENDE zu Salsa-pullen (Anatomie-Filme)
- DISKURSIONSABENDE (Vorabend: PERAN)
- AUSSTELLUNGEN
- POETRY SLAUS

DEKADENZ

- vielfältig
- vorreife
- vernetzt

ORT IST PRIVAT UND DEKADENZ VORBEHALTEN

eigene, richtige Bühne

Probierräume

Andere Orte

- eigene Theateraal gut erreichbar
- neuer Theater für Aufführungen
- Kuchelstraße!

St. Andrea

- Freilichttheater
- abwechslungsreich
- Gasthaus theater

Saal produktionen

- Kinder camp
- risikobereit

Orchestrale konserv. Bären

Organ-Atakt

Opern-musik

Bürgerkriegs- und Sozialismus- Musik Hofburg

Brünnendatiers Musik n. Kirche

Ku. Bären vom Brixen Musik

Albeins-Albts

4

Ort der der ...

Albeins-Albts

Ort der der ...

Albeins-Albts

Ort der der ...

Albeins-Albts

STARKE SZENE!

- ▶ meist Initiativen von **Einzelpersönlichkeiten** in **Ehrenamt**
- ▶ Szene:
 - kontinuierlich **gewachsen** und gut **verwurzelt**
 - **vielgestaltig** und **kreativ**
 - gut **vernetzt**, agiert **spartenübergreifend**
 - **erfahren** und **jung**, **einheimisch** und **international**

=> **Brixen verfügt über eine selbstbewusste und starke Szene.**

POTENTIALE, STÄRKEN, EXZELLENZEN

▶ **erstens**

Brixen = **Kirche Kunst Geschichte Philosophie**

▶ **zweitens**

Brixen = **Musik und Kirche**

▶ **drittens**

Brixen = **Bühne für Kleinkunst & Theater**

▶ **viertens**

Brixen = **Junge Kultur = Astra**

POTENTIALIA, STÄRKEN, EXZELLENZEN

▶ **erstens**

Brixen = Kirche Kunst Geschichte Philosophie

▶ zweitens

Brixen = Musik und Kirche

▶ drittens

Brixen = Bühne für Kleinkunst & Theater

▶ viertens

Brixen = Junge Kultur = Astra

erstens

Brixen = Kirche Kunst Geschichte Philosophie

- ▶ **älteste Stadt Tirols**
 - ▶ **Bischofsstadt**
 - ▶ Altstadt spiegelt **1000 Jahre Geschichte**
 - ▶ **sakrale Baukunst** prägt Stadtbild
 - ▶ **Diözesanmuseum Brixen** gehört zu bedeutendsten kirchlichen Museen im Alpenraum
 - ▶ **400 Jahre Philosophisch-Theologische Hochschule**
 - ▶ **Bildung, Kulturleben, Stadtentwicklung** von Geistlichkeit beeinflusst
- => Die Symbiose von Kirche, Kunst, Geschichte, Philosophie ist die zentrale Stärke Brixens.**



In diesem Sinne ist Brixen kongeniale Bühne für kulturelle Formate, die aus diesem Kontext der Stadt resultieren. Brixen ist damit ein Ort, wo gesellschaftliche Prozesse und grundlegende Fragen über Lebens- und Wertvorstellungen glaubhaft diskutiert und verhandelt werden können.



**Folgende Szenarien
lassen sich aus diesem Kontext
für Brixen ableiten...**

Szenario eins

Zeitgenossenschaft im Diözesanmuseum Brixen

Diözesanmuseum

- ▶ **hochkarätige Kunstschatzkammer**
- ▶ **kulturelles Zentrum**
- ▶ **Ort für Dialog** von Geschichte, Gegenwart, Zukunft.

=> **Vergegenwärtigung durch zeitgenössische Kunst und Theorie als Zukunftschance und für internationale Aufmerksamkeit**

=> **Ausstellung mit Symposium von Gastkuratoren*innen auf internationalem Niveau**

Szenario eins

Referenzen für Zeitgenossenschaft in Diözesanmuseen



Diözesanmuseum Brixen
in der Hofburg Brixen



**Kolumba - Museum der
Nachdenklichkeit**
Erzbisum Köln



Kunstinstitution
Claudio Parmeggiani, 2014
Ex Oratorio di San Lupo
Fondazione Adriano Bernareggi
Bergamo

Szenario zwei

Kunstpavillon im Hofburggarten Brixen

- ▶ ein **Kunstpavillon** im Hofburggarten in Ergänzung zur „Zeitgenossenschaft im Diözesanmuseum“
- ▶ **Einblick** in Brixner/Südtiroler Kunstschaffen
- ▶ **Trägerschaft** (Gemeinde Brixen, Verein, Stiftung)
- ▶ **Organisationsstruktur** (Optionen):
 - Autonome Führung
 - Gastkuratoren-Modell
 - Landesweites Kooperationsprojekt (z.B. mit Netzwerk Südtiroler Künstlerbund, Centro Trevi Bozen ...)

Szenario zwei

Referenzen für Kunstpavillon im Hofburggarten Brixen



29 Kunstpavillons: Giardini della Biennale
Venedig (Pavillon Finnland)



Kunstpavillon
Tiroler Künstlerschaft, Hofgarten Innsbruck

Szenario drei

StadtLABOR Brixen (Arbeitstitel) – zeitgemäßes Reload für Stadtgalerie Brixen

- ▶ **Stadtgalerie Brixen** nach 10 Jahren vor Reload
- ▶ **Bildende Kunst** im **Bereich Hofburg** verstärkt verortet (durch Zeitgenossenschaft, Kunstpavillon)
- ▶ **Stadtgalerie-Räume** suboptimal für zeitgenössische Kunst(projekte)
- ▶ der Stadt Brixen fehlt **Ort „wo Brixen Thema ist“** (Identität, Verortung ...)

Szenario drei **StadtLABOR Brixen**

Das **StadtLABOR** Brixen ist jener Ort, wo ...

- ... **Brixen Thema** ist
- ... **Selbstbetrachtung und -reflexion** stattfindet
- ... **Fragen zur Stadt** gestellt, verhandelt werden
- ... **Stadt(teil)geschichte(n)** erzählt und ausgestellt werden
- ... **Stadtentwicklung** sichtbar wird

UND

... **Kunst weiterhin Thema ist, aber anders ...**

Szenario drei

StadtLABOR Brixen und Bildende Kunst

- ▶ Bekenntnis: **Brixen braucht Bildende Kunst**
- ▶ Brixen bietet **gute Rahmenbedingungen** für **Kunst im Öffentlichen Raum** (Plätze, Gärten ...), **Kunst am Bau-Projekte** (Musikschule, Stadtbibliothek, Astra, Don Bosco ... kunstinteressierte Wirtschaftstreibende ...)
- ▶ **Stadtlabor betreibt Kunst im öffentlichen Raum KÖR** (kuratorische Konzepte für Stadtraum, -projekte), initiiert **Kunst am Bau-Projekte** und **sammelt Kunst** (Kunst im Rathaus, Kunst in öffentlichen Gebäuden)

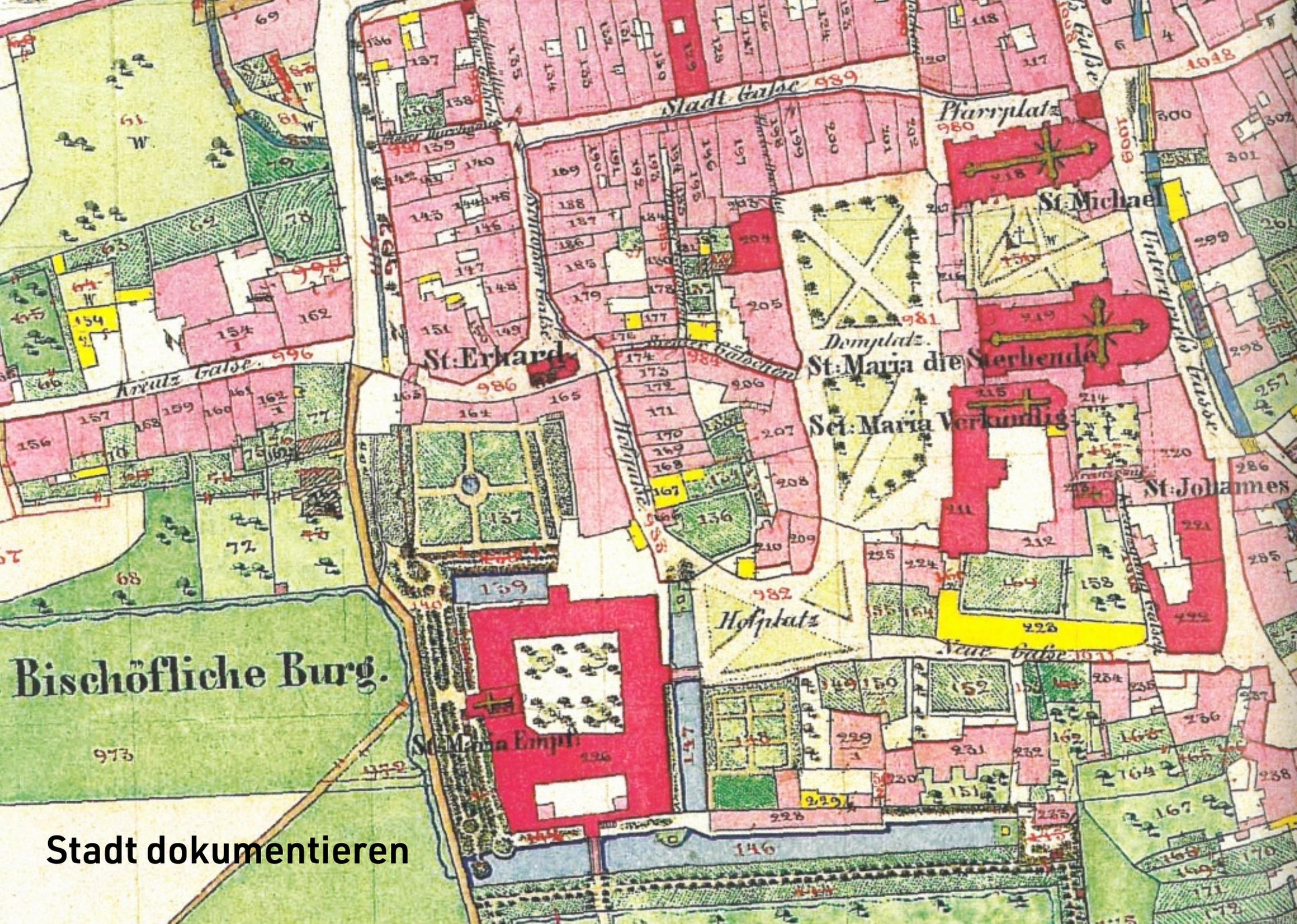
Szenario drei

StadtLABOR Brixen und Stadtentwicklung, Stadtgeschichte

- ▶ **Informieren:** über Großprojekte, Stadtteilkonzepte, Architektur, Denkmalschutz, Kunst am Bau-Projekte, Verkehrsplanung ...
- ▶ **Diskutieren:** über Stadtentwicklung, -gesellschaft, -zukunft
- ▶ **Teilhabe:** Bürger*innen-Workshops, Bürger*innen-Treffpunkt und interkultureller Begegnungsort ...
- ▶ **Inszenieren:** Aktivierung des öffentlichen Raums durch Kunst und Kulturprojekte (KÖR, Kunst am Bau) zur Stärkung der Stadt-Identität; Produktentwicklung, Jahresthemen Stadtmarketing
- ▶ **Vermitteln:** Stadtmodell Brixen, Ausstellungen zur Stadtgeschichte, Kooperationsprojekte mit Brixner Museen ...
- ▶ **Dokumentieren:** in enger Zusammenarbeit mit dem **Stadtarchiv Brixen** wird Stadtgeschichte gesammelt, dokumentiert, bewahrt; **Zeitzeugen*innen-Archiv**



Stadt verstehen



Stadt dokumentieren



Stadt entwickeln



Stadt verhandeln

POTENTIALIA, STÄRKEN, EXZELLENZEN

▶ **erstens**

Brixen = Kirche Kunst Geschichte Philosophie

▶ **zweitens**

Brixen = **Musik und Kirche**

▶ **drittens**

Brixen = Bühne für Kleinkunst & Theater

▶ **viertens**

Brixen = Junge Kultur = Astra

zweitens

Brixen = Musik und Kirche

- ▶ **Brixen ist kongeniale Bühne** für von Geistlichkeit und Spiritualität inspirierter Musik
- ▶ **Initiative Musik und Kirche** vermittelt dieses Potential seit 30 Jahren auf höchstem Niveau
- ▶ **Internationaler Orgelwettbewerb Daniel Herz**, bereits 6. Auflage (2018)
- ▶ **Vielzahl Brixner Chöre** in diesem Musikbereich

=> **Fokusbereich Musik und Kirche ist eine Exzellenz von Brixen**

KULTURPROZESS BRIXEN
PROCESSO CULTURALE A BRESSANONE





Die Akteure*innen von Musik und Kirche suchen nach zeitgenössischen Ansätzen, initiieren theoretische, philosophische Diskurse und bieten talentierten Musiker*innen aus aller Welt eine Bühne.

Diese Exzellenz von Brixen gilt es zu positionieren!



**Folgendes Szenario
lässt sich aus dieser Exzellenz
für Brixen ableiten...**

Szenario

Für die **Exzellenz Musik und Kirche** wird ein **Qualitätsformat** entwickelt, wie **Festspiele, Festwochen, Festival**, damit die einzelnen Initiativen dieses Bereichs vereint werden und sich die Kulturstadt Brixen in diesem Kontext **international** positionieren kann.

Initiativen

- ▶ **Qualitätsformat**
- ▶ **Markenbildung**
- ▶ **Mitgliedschaften** internationale Dachverbände
(z.B. World Federation of International Music Competitions
Genf, European Festivals Association EFA, Brüssel)
- ▶ **Besucher*innen-Bindung-Maßnahmen** (z.B. junger
Freundeskreis, Förderkreis, zielgruppenorientierte
Vermittlungs- und Begegnungsangebote, Kooperation mit
Musikschulen)
- ▶ **Ressourcen und Support** (Stadtgemeinde,
Tourismusgenossenschaft, Stadtmarketing Brixen)

POTENTIALE, STÄRKEN, EXZELLENZEN

- ▶ **erstens**
Brixen = Kirche Kunst Geschichte Philosophie
- ▶ **zweitens**
Brixen = Musik und Kirche
- ▶ **drittens**
Brixen = **Bühne für Kleinkunst & Theater**
- ▶ **viertens**
Brixen = Junge Kultur = Astra

drittens

Brixen = Bühne für Kleinkunst und Theater

- ▶ **Theaterszene:** aktiv, vielfältig, mit starken Einzelpersönlichkeiten und langer Tradition
- ▶ **Programm:** innovativ, mutig, interethnisch, punktuell international
- ▶ für **Publikum aus Brixen** (und Südtirol)
- ▶ **TPZ-Nachwuchsarbeit** vorbildlich
- ▶ **Senioren*innen-Theater:** 6 (!) von 26 Gruppen in Brixen

=> **Der Theaterhumus in Brixen ist fruchtbar!**

KULTURPROZESS BRIXEN
PROCESSO CULTURALE A BRESSANONE



drittens

Brixen = Bühne für Kleinkunst und Theater

Theaterszene/Akteure Brixen

seit	Ensemble / Bühne
1975	Gruppe Kulisse
1985	Gruppe Dekadenz
1986	Filodrammatica Don Bosco
1990	Theater im Regenbogen
1993	Eisacktaler Volkstheater
1993	Theaterverein Pfeffersberg
1993	Theakos
1995–2000	Gruppe Between
1996	Kasers Wandertheater
1998	Sapperlot
2001/1999	Theaterpädagogisches Zentrum Brixen
1999	Die Bartholomei's
2001	Komödie Brixen
2005	Uno, nessuno, centomila
2005/1948	Heimatbühne Brixen-Milland „Brilland“
2005/1954	Heimatbühne Afers
2005/1959	Heimatbühne St. Andrä
2007	Die Bühne
2009	Bühne Albeins „Salbei“
2016	Kultursommer im Tschumpus



Das Angebot der Brixner Theater- und Kleinkunstszene leistet einen wichtigen Beitrag zur kulturellen Bildung und Lebensqualität der Bevölkerung.

Daraus resultiert ein gesellschaftlicher Auftrag, dieses Engagement ideell, infrastrukturell, finanziell zu unterstützen!



**Folgendes Szenario
lässt sich aus dieser Kompetenz
für Brixen ableiten...**



Szenario

Brixner Theaterszene ist langjährige **Impulsgeberin** für **neue Formate** und **Innovation** (z.B. Dekadenz).

Theaterpädagogisches Zentrum plus **Seniorentheater - Schwerpunkt** bedeuten **Alleinstellung** innerhalb Südtirol.

Initiativen

- ▶ **Stadtgemeinde und Stadtmarketing Brixen** fördern, unterstützen, kommunizieren verstärkt den Bereich **Theater und Kleinkunst als Kompetenz der Stadt Brixen** und **optimieren** zugehörige **Infrastrukturen gemäß Bedarf**.
- ▶ **Stärkung TPZ**: Personal, Marketing Großevents
- ▶ **Hotspot Senioren*innen-Theater** in Brixen mit fixer Probe- und Spielstätte
- ▶ **Adaptierung Spielorte Don Bosco und Tschumpus** gemäß Bedarf der Theaterszene

Gemeinschafts- und Kulturzentrum Don Bosco

- ▶ **Musikschule Area Musicale Vivaldi**
- ▶ **Filodrammatica Don Bosco**
- ▶ **Freizeit- und Kulturverein Don Bosco**
- ▶ **Theater-/Veranstaltungsort** OHNE Depots, Proberäume

=> **Adaptierung Don Bosco für Bedarf Theaterszene (Brilland, uno, nessuno, centomila, Senioren-Theater, TPZ ...) im Sinne der Tradition des Don Bosco als Ort der Begegnung**

=> **Kunst am Bau-Projekt zur Attraktivierung und Sichtbarmachung des Kulturortes Don Bosco**

Beispiel Kunst am Bau für Fassade Don Bosco



Gemeinschafts- und Kulturzentrum Don Bosco
Brixen



Elisabeth Brockmann, Der digitale Blick, 2000
Kunst am Bau-Fassade,
Bayerisches Staatsschauspiel München

Tschumpus aktuell

- ▶ **„besonderer“ Veranstaltungsort für Brixen**
- ▶ **Kultursommer im Tschumpus:** erfolgreich, beliebt, nicht mehr wegzudenken; Konzept erarbeiten für Folgejahre
- ▶ **Spielort optimieren** (WC für Publikum, Garderobe, Bühne ...)

Tschumpus druckfrisch

- ▶ **Nachbarschaft** mit Stadtbibliothek
- ▶ **Kulturquartier** mit Schwerpunkten Bibliothek, Buch, Druck, Literatur, Sprache, Vielsprachigkeit, Theater und Kleinkunst
- ▶ Idee* „**Südtiroler Literaturhaus CasaNANG**“ mit Fokus „**Literarische Übersetzung**“ (Werkstätten, Printspace ...)
*Stefano Zangrando, Rut Bernardi, Südtiroler Autorinnen und Autorenvereinigung SAAV
- ▶ **Vermutlich älteste Druckerpresse der Welt** in Brixner Privatbesitz!

Neues Kulturquartier mit Theater, Literatur, Literarische Übersetzung, Buch, Druck, Werkstätten ...



POTENTIALIA, STÄRKEN, EXZELLENZEN

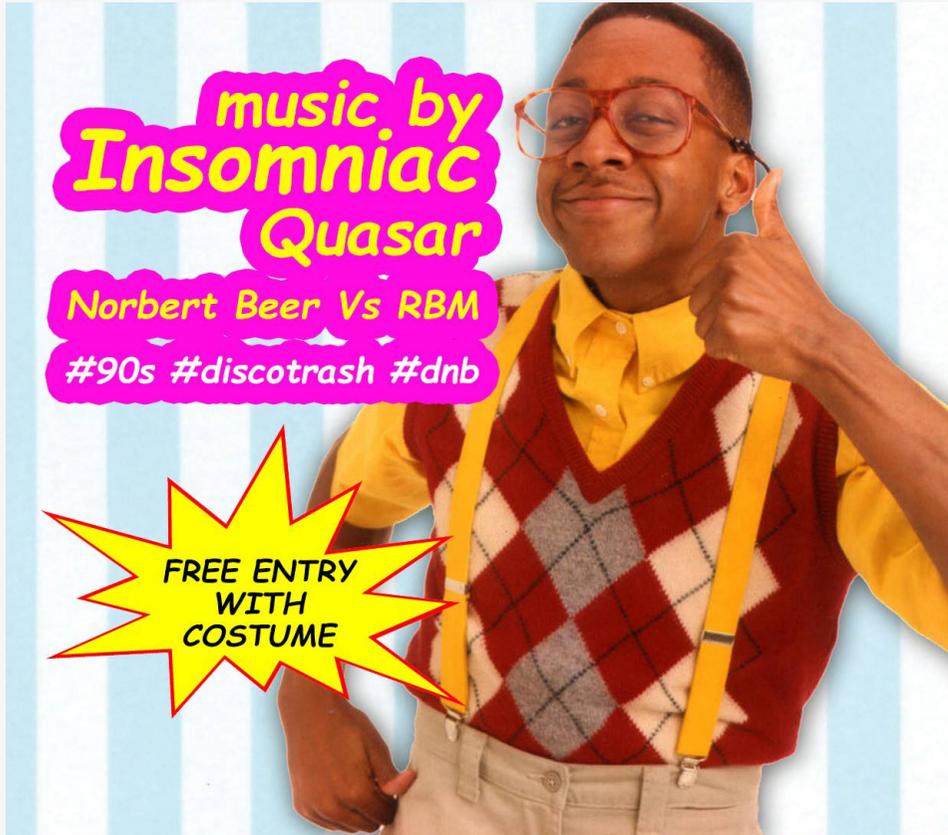
- ▶ **erstens**
Brixen = Kirche Kunst Geschichte Philosophie
- ▶ **zweitens**
Brixen = Musik und Kirche
- ▶ **drittens**
Brixen = Bühne für Kleinkunst & Theater
- ▶ **viertens**
Brixen = **Junge Kultur = Astra**

viertens

Brixen = Junge Kultur = Astra

- ▶ **die Kulturbaustelle Brixens**
- ▶ **Hoffungsträger** für Junge Szene Brixen und Südtirol
- ▶ „Zentrum für Junge Kultur“ entspricht europäischer junger Kulturszene: **offen, flexibel, entwickelbar ...**
- ▶ **Experimentierraum, Produktionsstätte**, Plattform für Kunst- und Kulturproduktion
- ▶ **Musik, DJs, Clubbing, Performance, Poetry Slam, Film, Multimedia u.v.m.**

=> **Astra bewegt junge Menschen dazu in Brixen zu bleiben und regt gleichzeitig junge Menschen an nach Brixen zu kommen.**



music by
Insomniac
Quasar

Norbert Beer Vs RBM
#90s #discotrash #dnb

FREE ENTRY
WITH
COSTUME

Fr 01.04 | ex Astra Cinema
Open Doors: 20:00



astralab

DONNERSTAG / GIOVEDÌ
30.APR.15 16:00

Astra KINO Brixen

EINTRITT FREI / ENTRATA LIBERA

Das Konzept des Astra hat das Potential kreativer Impulsgeber für die Kulturszene Brixen und die Junge-Kultur-Szene Südtirols zu sein.

Das Astra ist Ausgangspunkt und Motor für neue Entwicklungen in der Stadt und profiliert Brixen als weltoffen und lebendig.



**Folgendes Szenario
lässt sich von diesem jungen
Planeten für Brixen ableiten...**

Szenario

Das **Astra-Zentrum für Junge Kultur** ist der **aufgehende Stern am Brixner Kunst- und Kultur-Himmel**. Brixen öffnet damit **landesweit** eine Tür für junge Kreative, signalisiert **Gastfreundschaft** und uneingeschränkte **Wertschätzung** für das Potential dieser Szene und bietet **optimale Bedingungen** (infrastrukturell, organisatorisch) für die **Realisierung innovativer Kulturkonzepte** und **Netzwerke**.

Initiativen

- ▶ **Ausschreibung der Leitung** mitsamt Leitbild, Programmatik, Betriebsstruktur und Trägerschaft
- ▶ **Austausch** mit ähnlichen Initiativen zur Vorbereitung der Leitungsfindung. Referenz: Plattform für mobile Kulturinitiativen **p.m.k. Innsbruck**

=> Die Auswertung der Ergebnisse des Kulturprozess legt für das Astra eine professionelle Leitung bei größtmöglicher Selbstorganisation und Spontanität (open space, Szene-Lokal...) nahe.



Kirche, Kunst, Geschichte, Philosophie

- ▶ Zeitgenossenschaft im Diözesanmuseum Brixen
- ▶ Kunstpavillon im Hofburggarten
- ▶ StadtLABOR Brixen

Musik und Kirche

- ▶ Qualitätsformat
- ▶ Markenbildung
- ▶ Mitgliedschaften
- ▶ Besucher*innen-Bindung
- ▶ Finanzierung und Support

Kleinkunst & Theater

- ▶ Stärkung TPZ
- ▶ Zentrum für Senioren-Theater
- ▶ Adaptierung Don Bosco und Tschumpus
- ▶ Südtiroler Literaturhaus

Junge Kultur Astra

- ▶ Experiment und Produktion
- ▶ Ausschreibung Leitung
- ▶ Austausch mit Best Practise

Support Kulturszene

durch Stadtmarketing und Brixen Tourismusgenossenschaft

- ▶ Unterstützung der Kulturszene in der **Produktentwicklung**
- ▶ **Marketing und Kommunikation** der Exzellenzen und Großevents (z.B. Zeitgenossenschaft Diözesanmuseum Brixen, Festspiele Musik und Kirche ...)
- ▶ **Kulturkalender, Jour fixe für Kulturschaffende** zur Abstimmung der Kulturtermine



**„Lasst uns arbeiten,
dann entsteht Kultur“***

**„1 Sondermillion für
Brixner Kulturszene“***

*0-Töne der Teilnehmer*innen im Kulturprozess



**Vielen Dank
für die
Aufmerksamkeit!**

Marion Piffer Damiani
Kunsthistorikerin und Kuratorin,
Neustift/Brixen (I)

Petra Paolazzi
Kuratorin, Kunst und Kulturprojekte
Kunstmanagement, Prozessbegleitung,
Innsbruck (A)

Fotonachweis

- Folie 9,10: Kulturprozess Brixen 2018, Alle Fotos: Leo Angerer
- Folie 11: Petra Paolazzi
- Folie 17: Leo Angerer
- Folie 20 links: Diözesanmuseum Brixen, www.mybrixen.it
- Folie 20 Mitte: Kolumba Köln. Museum der Nachdenklichkeit, Erzbisum Köln, www.wikipedia.at
- Folie 20 rechts: Claudio Parmeggiani, Ausstellung Ex Oratorio di San Lupo, Fondazione Adriano Bernareggi, Bergamo, 2014, www.bergamoavvenimenti.it
- Folie 22 links: Pavillon Finnland, Giardini, La Biennale Venezia, www.labiennale.org
- Folie 22 rechts: Kunstpavillon – Tiroler Künstlerschaft, www.kuenstlerschaft.at
- Folie 26: Luftaufnahme Dombezirk, Foto: Tappeiner, Lana, aus: Heiss/Milesi/Roilo (Hrsg.), Brixen.Kunst, Kultur, Gesellschaft, Verlag Athesia 2006
- Folie 27: Südtiroler Landesarchiv, Katastermappe 1858, aus: Heiss/Milesi/Roilo (Hrsg.), Brixen.Kunst, Kultur, Gesellschaft, Verlag Athesia 2006
- Folie 28: Rendering Musikschule Brixen, Arch. Calderan-Zavonello Bozen, www.cez-calderan-zavonello-architetti.divisare.pro
- Folie 29 rechts unten: Stadtmodell Frankfurt, Historisches Museum Frankfurt, www.historisches-museum-frankfurt.de
- Folie 29 rechts oben: Kulturprozess Brixen 2018, Foto: Leo Angerer
- Folie 29 links oben: Rosslauf, Stadtteil Brixen, Foto: Leo Angerer
- Folie 29 links unten: Musikschule Brixen Lageplan, Arch. Calderan-Zavonello Bozen, www.cez-calderan-zavonello-architetti.divisare.pro
- Folie 33 links oben: Initiative Musik und Kirche, Symposium, 2012, www.musik-kirche.it
- Folie 33 links unten: Orgelwettbewerb Daniel Herz, Brixen, www.suedtirolerland.it
- Folie 33 rechts oben: Initiative Musik und Kirche, www.bz-bx.net
- Folie 33 rechts unten: Initiative Musik und Kirche www.raiffeisen.it
- Folie 34: Initiative Musik und Kirche, 2012, www.musik-kirche.it
- Folie 40 links: Rotierendes Theater, Das kunstseidene Mädchen, 2013, Astra, Foto: Leo Angerer
- Folie 40 Mitte oben: Jazz/Dekadenz, www.norbertdalsass.it
- Folie 40 rechts oben: Theaterpädagogisches Zentrum Brixen, www.tpz.it
- Folie 40 Mitte unten: total quality woman, im Tschumpus. Kultursommer hinter Gittern, 2018, www.binnen-i.com
- Folie 40 links unten: Die drei Musketiere, im Tschumpus. Kultursommer hinter Gittern, 2018, www.tageszeitung.it
- Folie 42: Die drei Musketiere, im Tschumpus. Kultursommer hinter Gittern, 2018, www.tschumpus.it
- Folie 47 links: Don Bosco Brixen, Foto: Leo Angerer
- Folie 47 rechts: Elisabeth Brockmann, Der digitale Blick, 2000, Kunst am Bau-Fassade, Bayerisches Staatsschauspiel München, www.choices.de/elisabeth-brockmann-museum-fuer-angewandte-kunst
- Folie 50 links: Tschumpus Brixen, 2018, Foto: Petra Paolazzi
- Folie 50 rechts: Rendering Stadtbibliothek Brixen, Architekten Michel Carlana, Luca Mezzalira, Curzio Pentimalli, Treviso, www.desolate.divisare.com
- Folie 53: FlipFlop Collective, The Artificial Harbor, Astra, www.astra.bz.it
- Folie 54: Bad Taste Party, Plakat, Astra, www.astra.bz.it
- Folie 54 unten: astra LAB, Flyer, 2015, Astra, www.astra.bz.it